

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTICH
INSPIRIEREND
S&G



Medienmüde? Dann Informationen von ...
www.kla.tv
Jeden Abend ab 19.45 Uhr



HAND-EXPRESS

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

~ AUSGABE 38/2024 ~



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

INTRO

Stellen Sie sich vor: Ein Mensch aus der Vergangenheit, sagen wir aus den 70ern/80ern, wird von jetzt auf gleich in unsere Zeit katapultiert. In seinen Ohren klingeln noch die Slogans von damals: „Sexuelle Befreiung“, „Das Durchbrechen aller Normen und Werte“ ... Wäre dieser Mensch nun aber wirklich froh über den sog. „Fortschritt“ unserer heutigen Zeit, wo es weder Männlein noch Weiblein gibt? Wo diese Dinge in Kindersendungen als cool verkauft werden und wo sexuelle Übergriffe sogar schon unter den Kleinsten stattfinden? Oh, wir glauben, dieser Mensch wäre mehr als verstört und beschämt über die Früchte der damaligen Saat. Und vielleicht würde er sich fragen: „Wie konnte es nur dazu kommen?“ Aber wie

das berühmte Experiment mit dem Frosch schon zeigt: Erhitze das Wasser langsam – dann merkt der Frosch nicht, dass er bald gekocht ist und bleibt einfach im Topf sitzen – ganz ergeben und arglos. Bis es zu spät ist ... Tja, liebe Leser – zum Glück sind wir keine Frösche, oder?

Die Sendung mit der Maus, KiKA und Co. sind schon lange mit großer Vorsicht zu genießen, denn die öffentlich-rechtlich finanzierten Welterklärer-Kindersendungen, die einst sehr beliebt waren, dienen längst einer Macht, dem Gender-Lobbyismus!

Die Redaktion (batuj.)

„Ode“ an die Maus



abu./tt./wa. „Ist die Maus jetzt Junge, Mädchen oder Irgendwas? Kinder, interessiert euch das?“ Nie hab' ich mir diese Frage gestellt, denn die Maus hat bisher, ganz unpolitisch, Lach- und Sachgeschichten erzählt. Früher war die Sache klar. Die Maus erklärt der Kinderschar: Warum ist die Banane krumm? Warum fliegt man in der Kurve um? Warum ist der Turm von Pisa schief? Und warum erzeugt das Stinktier Mief? Doch heutzutage, keine Frage, ist die Maus dazu nicht länger in der Lage! Auch nicht mit ihrem Adjutanten, dem kleinen blauen Elefanten. Denn heute dient die Maus der Macht, die Papa, Mama plötzlich wertlos macht. Denn viel cooler ist ja doch ein Schwuler, und Mamas als Lesben sind laut Werbung die Besten.

Als Geschlecht Divers oder Nicht Binär, dies alles für Kinder erstrebenswert wär'.

Drum macht die Maus heut' allen klar, dass Papa und Mama Gestern war! Dass Papa, Mama zudem Spießler sind, denkt dank der Maus nun jedes Kind.

So steht die Maus in dieser Zeit im Dienst von Staat und Sicherheit.

Die GEZ schröpft dazu fröhlich die Gehälter der inflationsgeschädigten Spießeltern.

So ist das Öffentlich-Rechtliche gut betucht und lässt keine Verderbtheit unversucht.

Ja, die Maus, die muss jetzt kuschen und an Naturgesetzen pfuschen!

Muss den Kindern glaubhaft machen, dass Prinz und Prinz sind tolle Sachen.

Dass Landstreicher eigentlich lieber Frauen sein wollen und zwei Papas völlig normal sein sollen!

Vater Staat fordert weiter: „Bringt jetzt gefälligst den Kleinsten bei,

dass normal ist jede Schweinerei – alles Natürliche ist unser Feind. Zeig' den Kindern das Abnorme als Freund!“

Ja, so wird das Gute umgekehrt und den Kindern schön weiter Verkehrtes gelehrt!

Also, liebe Eltern: Sorge ist keine angebracht! Maus und Elefant als Erziehungsratgeber sind voll im Trend!

Lasst eure Kinder nur weiter schauen, sie werden schon tüchtig abgelenkt.

So werden die Kleinsten schon kräftig infiltriert, der große Plan läuft wie geschmiert!

Die Maus hilft mit ihrem Adjutanten der Staatsmacht und den Denunzianten.

Deshalb, zum Schluss, in aller Kürze:

Wir wünschen ihr ja wirklich alle die gendergerechte Mausefalle!!! [1]

„Kinder entwickeln Störungen, wenn sie in der Entwicklung gestört werden.“

Gunda Frey

Papst entehrt Kinder am Weltkindertag

uwo. Im Mai 24 richtete der Vatikan im Olympiastadion in Rom den sogenannten Weltkindertag aus. Eingeladen wurde ein bekannter italienischer Transvestit, der den Kindern eine tolle Drag-Show bieten sollte. Er tanzte in Frauenkleidern und anzüglichen Pappkostümen, hob seinen Rock hoch und steckte den Kindern seinen Hintern entgegen. Die Kinder vor Ort saßen im Kreis um ihn herum, tausende andere Kinder schauten vom Bildschirm aus zu. Der ehemalige päpstliche Nuntius Carlo Maria Vigano äußerte sich eindeutig zu dieser schamlosen Inszenierung auf X: „... Es ist jetzt klar, dass Bergoglio (bürgerliche Name des Papstes) einer der Hauptaktivisten der höllischen LGBTQ-Agenda ist. Es gibt keine Worte mehr, um den Skandal und die Abscheu über das Komplizenhafte und feige Schweigen des Episkopats (Aufseher, Hüter, Beschützer) auszudrücken. Wer auch nur einen von diesen Kleinen, die an mich glauben, erzürnt, für den wäre es besser, wenn ihm ein Mühlstein um den Hals gehängt und er in die Tiefen des Meeres geworfen würde (Mt. 18,6).“

Fortsetzung auf Seite 2

Quellen: [1]

<https://kinder.wdr.de/tv/die-sendung-mit-der-maus/av/video-koenig-und-koenig-100.html> | <https://kinder.wdr.de/tv/die-sendung-mit-der-maus/av/video-ich-bin-katja-100.html>

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden leider immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!
Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!
Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an SuG@infopool.info

Fortsetzung von Seite 1

Dem Papst scheint es egal zu sein, dass hier eine ganze zukünftige Generation in ihrer Scham und Würde angegriffen wird. Er verteidigt weiterhin die LGBTQ-Agenda, missbraucht damit seine Autorität und fördert die weltweite Geschlechterverwirrung. [2]

„Wer die Wahrheit nicht weiß, der ist bloß ein Dummkopf. Aber wer sie weiß und sie eine Lüge nennt, der ist ein Verbrecher.“
Bertolt Brecht

Sexualdelikte unter Kindern

ldr./abu. Laut dem deutschen Bundeskriminalamt (BKA) haben sich die Sexualdelikte bei Kindern im Jahr 2023 im Vergleich zu den vergangenen Jahren verdreifacht. Besonders besorgniserregend ist, dass 30 % der Tatverdächtigen selbst Kinder und Jugendliche sind. Unter anderem sind die sogenannten Selbstfilmer ein Beispiel hierzu, die pornografische Aufnahmen von sich selber auf soziale Netzwerke stellen. Experten hatten bereits vor Jahren vor solchen Entwicklungen gewarnt, insbesondere vor den gefährlichen Thesen des Sexualwis-

senschaftlers Helmut Kentler, der schon in den 70ern propagierte: „Sexualität kann nur erzogen werden, wenn etwas Sexuelles passiert.“ Er selbst war nachweislich in pädokriminelle Machenschaften verwickelt. Prof. Uwe Sielert propagierte die „Sexualpädagogik der Vielfalt“, worin er eine unzensurierte Vermittlung sexueller Inhalte an Kinder forderte. Diese wurde unter anderem durch die BZgA* unterstützt und in den „WHO-Standards für die Sexualaufklärung in Europa“ verankert. Zusätzlich wurde von Politikern wie Franziska Giffey die Einfüh-

rung von Körpererkundungsräumen in Kitas gefördert, die den Kindern „Doktorspiele“ ermöglichen, wenn nicht sogar anbieten. Die alarmierenden Vorfälle in einer Mainzer Kita, bei denen sexuelle Übergriffe und Gewaltandrohungen unter Kindern stattfanden, können nur die Folge solch einer Sexualpädagogik sein. Gemeinsam sollten wir dieser gefährlichen Sexualerziehung widerstehen und auf die wirklichen Bedürfnisse unserer Kinder eingehen. [3]

*Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

„Sagt das nicht den Eltern“: Lehrerin zeigt Sexfilm in Grundschule

tt. Eine Lehrplanänderung Österreichs sieht seit Herbst 2023 umfassenden Sexualunterricht in fast allen Schulfächern vor. Die sogenannte „Sexualpädagogik der Vielfalt“ beruht auf den umstrittenen „WHO-Standards für Sexualaufklärung“. Durch unklare und ideologisch gefärbte Begriffe wie „Geschlechtsidentitäten“ oder „Diversitätskompetenz“* werden Kinder gezielt sexualisiert. Eine Lehrerin im Bezirk Vöcklabruck hat Grundschulkinder mehrmals durch übergrif-

figen Sexualunterricht verstört. Sie brachte ihnen Details über Oralverkehr bei und behauptete sogar, man könne auch Sex haben mit Menschen, „wenn man sich nicht so mag“. Weiter nötigte sie die Grundschüler wiederholt, pornographische Inhalte (Bilder, Filme) anzusehen. Außerdem verbot sie ihnen, über die Vorgänge mit ihren Eltern zu sprechen. Die Eltern waren weder von der Schulleitung noch von der Lehrerin informiert worden, bis es herauskam, weil zwei

Mädchen nach dem Film von Alpträumen berichteten, in denen sie missbraucht wurden. Dr. Felix Böllmann, Anwalt bei ADF International (Menschenrechtsorganisation): „Es ist unfassbar, was hier vorgefallen ist [...]. Eltern haben das vorrangige Recht und die Verantwortung, für die Erziehung und Bildung ihrer Kinder Entscheidungen zu treffen.“ „Eltern sollten von den Hintergründen [...] der „Sexualpädagogik der Vielfalt“ wissen und über die Miss-

brauchsgefahr informiert sein. Kinder haben ein Recht auf erstklassigen Unterricht und müssen vor Ideologie geschützt werden [...]“. [4]

*Diversitätskompetenz: allg.: ein angemessener Umgang mit kultureller, sozialer, geschlechtlicher und religiöser Differenz

Männer spielen Mutter

avr. In einem Videoclip von Apollo News inszeniert sich ein schwuler Mann auf TikTok als Mutter eines frischgeborenen Babys, das er und sein Partner sich durch die Leihmutterchaft seiner jüngeren Schwester organisiert haben. Der Mann, der seine aktuell gewordene Vaterschaft einnimmt, liegt verkleidet als „Mutter“ mit Make-up, Perücke und langen lackierten Fingernägeln im Krankenbett. Der Körper

ist dennoch sichtlich der eines Mannes. Er lässt sich „s e i n“ Baby auf die stark behaarte Brust legen, als würde er es direkt nach der Geburt in Empfang nehmen. Hierzu die Sprecherin von Apollo News: „Im Namen der Regenbogentoleranz werden hilflose Kinder für die Aufmerksamkeitsgierigkeit von Männern missbraucht, die sich nicht annähernd darum sorgen, was das Beste für diese Kinder wäre, sondern sie

nur als Accessoires nutzen, die ihnen Klicks bescheren!“ Sieht man diese Bilder, die Apollo News eingefangen hat, so wird es dem Betrachter speiübel zumute. In der Tat würde man gerne den Kinderschutzbund alarmieren, doch in den USA ist Leihmutterchaft in zahlreichen Bundesländern legal. Auch die Ampelregierung hat großes Interesse daran, Leihmutterchaft zu legalisieren. [5]

Schlusspunkt •

Es tut weh – und es ist einfach eine Schande für unsere ach so fortschrittliche Gesellschaft, was mit unseren Kindern für ein zutiefst bösesartiges Spiel gespielt wird. Nein, lieber Leser, das ist nicht zu tolerieren – das ist Verbrechen. Nicht nur an uns allen, sondern besonders an unseren Kindern. Deshalb nennen wir die Dinge beim Namen und machen diese Gräueltaten bekannt – es endet durch unser Hinsehen!

Die Redaktion (batuj.)

Quellen: [2] <https://legitim.ch/der-vatikan-erntet-kritik-weil-er-eine-drag-queen-zur-eroeffnungsfeier-des-weltkindertags-eingeladen-hat/> | <https://www.youtube.com/watch?v=sUd8OdNvza4> [3] www.vfa-ev.de/uploads/Sexualdelikte-von-Kindern.pdf | www.vfa-ev.de/uploads/SCHETELIG-et-al.-Neue-Tendenzen-der-Sexualerziehung-in-der-Familie.pdf | www.vfa-ev.de/uploads/FreitagT.pdf | kla.tv/BildungErziehung/26670 [4] <https://adfinternational.org/de/news/sexfilm-volksschule-ooe> [5] <https://www.youtube.com/watch?v=wD7y:ZxIMrNQ>

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk“? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 14.9.24

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider.

Redaktionsadresse:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

Auch in den Sprachen:

ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT, LET – weitere auf Anfrage

Abonnentenservice: www.s-und-g.info

Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen



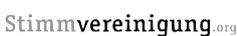
www.anti-zensur.info



www.kla.tv



www.panorama-film.ch



www.stimmvereinigung.org



www.vetopedia.org

Die freie Enzyklopädie der Gegenstimmen



www.sasek.tv